



Zwischen Kultstatus und Moderne



© TVB St. Anton / Josef Mallau

Auf den ersten Blick

Lage	1304 bis 2811 m
Anreise	<ul style="list-style-type: none"> Mit dem Auto: Über Zürich–St. Gallen oder Sargans, Feldkirch–Bludenz–Arlbergpass nach St. Anton am Arlberg. Mit der Bahn: St. Anton am Arlberg ist railjet-Station. Der Bahnhof liegt im Ortszentrum.
Skigebiet	Grösstes zusammenhängendes Skigebiet in Österreich. 305 Pistenkilometer und 88 Lifte und Anlagen.
Saison	30.11.2018 bis 28.4.2019
Skischulen	Es gibt zahlreiche Skischulen in St. Anton am Arlberg.
Skibusse	Kostenlose Skibusse
Skiverleih	Grosse Auswahl an verschiedenen Sportgeschäften, die für alle eine individuelle Wintersportausrüstung zusammenstellen.
Schneesport	Schlittelbahn, Langlaufen, Schneeschuhwanderung, Ski-Tour.
Schlittelbahn	4,3 km lange, beleuchtete Naturschlittelbahn von Gampen nach Nasserein täglich von 12 bis 16.15 Uhr in Betrieb. Dienstag und Donnerstag Abendschlitteln von 19.30 bis 21.30 Uhr; weitere Schlittelmöglichkeiten gibt es in Flirsch (1 km Länge), Schnann (200 m) sowie in Strengen (1 km).
Loipen	40 Kilometer langes Streckennetz
Winterwandern	70 km präparierte Wanderwege ergänzen das sportliche Angebot für Nordic Walking und Läufer.
Wellness	Arlberg-well.com in St. Anton am Arlberg und Wellnesspark Arlberg Stanzertal in Pettneu
Top-Events	<ul style="list-style-type: none"> Stanton Ski Open & «Catch me if you can» mit Anastacia und Melanie C: 29.11. bis 2.12.2018 Adventzauber im Park: 25.11., 2.12., 6.12., 8.12., 9.12., 16.12.2018 Skishow Schneetreiben: Auftakt am 30.12.2018 und ab 9.1.2019 jeden Mittwoch «Ladies-First»-Wohlfühlwochen: 5. bis 26.1.2019 Audi FIS Ski Weltcup Damen: 12. bis 13.1.2019 «New Orleans meets snow»: 5. bis 7.4.2019 «Der Weisse Rausch»: 21.4.2019
Kontakt	Tourismusverband St. Anton am Arlberg Dorfstrasse 8 6580 St. Anton am Arlberg Tel.: +43 5446 2269 info@stantonamarlberg www.stantonamarlberg.com



© TVB St. Anton / Josef Mallau

Die Region zählt zu den **schneesichersten Wintersportregionen der Alpen und ist mit 88 Liften und insgesamt 305 Kilometer markierten Abfahrten das grösste zusammenhängende Skigebiet in Österreich. St. Anton am Arlberg bietet durch seine gigantische Gipfelwelt und sportliche Vielfaltigkeit alle Annehmlichkeiten einer internationalen Ferienregion.**

Grenzenlose Möglichkeiten
St. Anton am Arlberg ist zu Recht eine Ferienregion mit Weltruf: Ein Wintersportgebiet der Superlative mit ausgezeichnetem Gästeservice und einer Gondelbahn mit Riesenrad. Ausserdem garantieren das Wellnesscenter ARLBERG-well.com, die Gourmetküche vom Feinsten, das multifunktionale Sportzentrum arl.rock und zahlreiche Veranstaltungen für unvergessliche Winterferien in St. Anton. Das Tiroler Bergdorf mit seinen 2470 Einwohnern und den Nachbarorten Pettneu, Flirsch und Strengen wird höchsten Ansprüchen gerecht und hat sich dabei viel von seiner Ursprünglich-

keit und seinem traditionellen Charme bewahrt. Feriengäste in St. Anton am Arlberg schätzen die alpine Gemütlichkeit auf 1300 Metern Höhe genauso wie die Gastfreundschaft und Internationalität. Ein Bergdorf, traditionell und modern zugleich, mit der Natur einer gigantischen Gipfelwelt und den Annehmlichkeiten eines weltläufigen Ferienorts.

Der Winter – grösser denn je und traditionell
Mit der Eröffnung neuer Bergbahnen sind seit Dezember 2016 alle Ski-Orte am Arlberg verbunden – zum grössten zusammenhängenden Skigebiet Österreichs mit insgesamt 305 Kilometer markierten Abfahrten, 88 Liften und Bahnen. Die Arlberg-Arena erstreckt sich von St. Anton in Tirol über Lech und Zürs bis nach Warth und Schröcken in Vorarlberg. St. Anton am Arlberg liefert damit allerbeste Voraussetzungen für Winterferien de Luxe. Wer wissen will, wann welcher Hang die optimalen Bedingungen bietet, kann sich jederzeit an die ortskundigen Guides wenden.

Alles ausser Skifahren

Nicht nur Skifahrer kommen in St. Anton am Arlberg auf ihre Kosten. Langläufer lockt ein rund 40 Kilometer langes Loipennetz. Schlittelbahnen in St. Anton am Arlberg, Pettneu, Schnann, Flirsch und Strengen sowie Eisflächen zum Schlittschuhlaufen und Eisstockschüssen sorgen für sportliche Alternativen. Das hochmoderne, multifunktionale Sportzentrum arl.rock lädt neben zahlreichen Indoor-Aktivitäten und verschiedensten Ballsportarten – unter anderem Tennis, Squash und Volleyball – vor allem zum Klettern und Bouldern ein, sogar mit Klettersteig auf das Dach. Eher gemütlich geht es bei einer romantischen Pferdeschlitten-Fahrt durch St. Anton oder durch die märchenhaft verschneite Bergwelt zu. Von morgens bis abends lädt das ARLBERG-well.com in St. Anton am Arlberg ebenso wie der Wellnesspark Arlberg Stanzertal in Pettneu zu entspannten Stunden

in die aufwändig gestalteten Wellnessbereiche ein. Was Ferien in St. Anton am Arlberg so besonders macht, ist nicht zuletzt auch die einzigartige Kombination aus nahezu grenzenlosem Skivergnügen, Après-Ski und einem vielfältigen gastronomischen Angebot – von Tiroler Schmankerln bis hin zur erlesenen internationalen Spitzenküche.

Tirols einziger Winterklettersteig

Raus aus dem Lift – Ski auf den Rücken: Der Startpunkt von Tirols einzigem Winterklettersteig befindet sich bei der Riffelbahn-II-Bergstation am Rendl auf 2645 Metern oberhalb von St. Anton am Arlberg. Durchgehend mit einem Drahtseil gesichert, begehnen Touren-Fans von dort die 850 Meter lange, hochalpine Gratüberschreitung. Dabei reicht der Blick über die gesamte Verwallgruppe und die Lechtaler Alpen, bei schönem Wetter gar bis

Südtirol. An der Rossfallscharte angekommen (2732 Meter), schlagen Skifahrerherzen höher, wenn schliesslich die Abfahrt durchs freie Gelände lockt. Geführte Touren und Ausrüstung sind bei den Skischulen in St. Anton am Arlberg buchbar.

Downhill auf Kufen

Auf die Schlitten, fertig, los! Mitten im Wintersportgebiet von St. Anton am Arlberg lockt der Hausberg Gampen Alpin-Feriengäste mit einer vier Kilometer langen Naturschlittelbahn. Seitliche Schneeabenden machen die rund 15-minütige Abfahrt über kurvenreiche 500 Höhenmeter auch für Familien zum beschwingten Wintervergnügen. Zu Fuss gelangen Kufenfahrer in einer knappen Stunde zur urigen Schlittelalm (auf halber Abfahrtsstrecke), wo auch Miet-Schlitten und abendliche Live-Musik geboten werden. Wer es bequemer mag, kommt mit der

Nassereinbahn täglich von 12 bis 16.15 Uhr zum Parcours sowie dienstags und donnerstags von 19.30 bis zur letzten Bergfahrt um 21.30 Uhr zum Flutlichtschlitteln. Für Erwachsene kostet die Einzelfahrt am Abend zwölf Euro (Mehrfahrtenkarte 18 Euro), Kinder bezahlen die Hälfte. Weitere Verleihstationen gibt es direkt an der Nassereinbahn sowie in allen St. Antoner Sportgeschäften. Alternative Schlittenabfahrten in der Region Flirsch, Strengen (jeweils ein Kilometer Länge) und Schnann (200 Meter Länge).

Besondere Erlebnisse

- Besichtigung des Skimuseums mit anschliessendem Abendessen
- Pferdekutschenfahrt durch das Verwall
- Romantisches Candlelight-Dinner in der Verwallstube auf 2000 Meter Höhe
- Aussichtsplattform Valluga



© Tirol Werbung / Manfred Jarsch



© Alexandra Genswein



© TVB St. Anton / Sapp Mallau



© Tirol Werbung / Manfred Jarsch

Top-Veranstaltungen

Stanton Ski Open 2018/19 – Spannung, Tests und grosse Stimmen

Zum Auftakt des Stanton Ski Open 2018/19 vom 29. November bis 2. Dezember 2018 empfängt St. Anton am Arlberg seine Gäste mit dem neu konzipierten Abfahrtsrennen «Catch me if you can – die Nacht der langen Schwünge». Spätabends jagen am 29. November 222 mit Stirnlampen ausgestattete Athleten in Zweiergruppen bei einem kräftezehrenden Riesentorlauf über die berühmte Kandahar-Piste ins Tal, bevor am Folgetag der Liftbetrieb offiziell startet. Auf der Open-Air-Bühne beim Konzertgelände heizen am Samstagabend Rockröhre Anastacia und Special Guest Melanie C (Ex-Spice Girl) den Besuchern ein. Das gesamte Eröffnungswochenende hindurch erkunden Besucher die Pisten und testen kostenlos neue Ski- und Board-Modelle bekannter Hersteller. Der Rendl-Parkplatz ist an allen Tagen Startpunkt der «Audi driving

experience», bei der verschiedene Quattro-Fahrzeuge über die winterlichen Bergstrassen rund um St. Anton am Arlberg gesteuert werden können.

«Ladies First» – Wohlfühl-Winter am Arlberg
Vom 5. bis 26. Januar 2019 geniessen weibliche Feriengäste besondere Vorzüge in und um das Tiroler Bergdorf: Bei Wellness-Treatments, Shopping-Touren oder auf der Piste erwartet Damen im Rahmen der «Ladies First»-Wochen ein Programm mit vielen Vergünstigungen.

Audi FIS Ski World Cup Ladies 2019 – Arlberg-Kandahar-Rennen
Am 12. und 13. Januar 2019 gastiert in St. Anton am Arlberg die internationale Ski-Elite der Damen, um sich in den beiden schnellsten Alpin-Disziplinen zu messen. Bei Abfahrt und Super-G kämpfen die Teilnehmerinnen des Audi FIS Ski Weltcups um Hundertstelsekunden, wertvolle Punkte sowie sportliches

Renommee – und das an dem Ort, wo alles begann. Als vor 91 Jahren das erste Rennen dieser Art in St. Anton ausgetragen wurde, stiess die rasante Arlberg-Kandahar-Piste in der Skiwelt auf so viel Respekt wie Euphorie: Beim ersten offiziellen Wettkampf 1928 nahmen bereits 45 Läufer teil, ein Jahr später schon 130. Mittlerweile findet das Rennen auf der neuen Karl-Schranz-Kandahar-Strecke am Kapall statt. www.arlbergkandaharrennen.com

«New Orleans meets snow» – Tirol im Groove
So klingt die Frühjahrsstimmung von 5. bis 7. April 2019 das «New Orleans meets Snow»-Festival zum sechsten Mal Strassen, Lokale und Besucher in St. Anton am Arlberg zum Tanzen bringt, ist echtes Südstaatenflair angesagt – ob am Berg oder im Tal, in Strassen- oder Skischuhen. Highlight der Konzertreihe, die mit Sounds von Jazz über Rhythm and Blues bis Funk den Mississippi an die Rosanna verlegt,

ist die «Blues Night» am Samstagabend (6. April). Dann begrüsst die Markus-Linder-Band einen musikalischen Star aus New Orleans auf der Bühne. Der Eintritt ist frei.

«Der Weisse Rausch» – Spektakel zum Saisonfinale
Nach dem neuen Auftaktrennen «Catch me if you can» zum Saisonstart am 29. November 2018 beschliesst dessen grosser Bruder «Der Weisse Rausch» traditionell die Ski-saison in St. Anton am Arlberg. Der vielleicht legendärste Abfahrtslauf im Alpenraum findet am 21. April 2019 statt. Nach dem Massenstart am Vallugagrät stürzen 555 Skifahrer, Snowboarder und Telemarker aus aller Welt gleichzeitig auf neun Kilometern unpräparierter Piste ins Tal. Zwischen Ambition und Kult-Event: Einige Teilnehmer haben eine Medaille im Visier, andere geniessen den Trubel in gemächlicherem Tempo. «Der Weisse Rausch» ist gleichzeitig die erste Disziplin des Alpin-Triathlons «Arlberg Adlers».



Beschwingt im Schnee



Foto: Ludwig Berchtold, Mellau Tourismus

«Aller guten Dinge sind drei», sagt man. Doch die drei grossen Skigebiete unweit der Schweizer Grenze in Vorarlberg, Damüls-Mellau, Warth-Schröcken und Diedamskopf bei Au-Schopperrau, brauchen nur ein Wort für das grosse Vergnügen – genau: Schnee!

Damüls-Mellau: Ideal für Familien und Freerider
Hundert Kilometer Piste. Das freut den Wintersportler, denn wer will schon immer dieselbe Strecke fahren? Für Familien hört im Skigebiet Damüls-Mellau das Ski- und Snowboardvergnügen nie auf. Zeitgemässe Liftanlagen (wer, und sei er Nostalgiker, hängt schon gern an alten?), 10er-Gondelbahn und zwei beleuchtete Skitunnel. Nein, Geisterfahrer kommen einem hier sicher nicht entgegen, denn welcher Ski oder welches Board läuft schon

aufwärts? Für Freerider ist das genau der richtige Platz, denn hier liegt der grösste Snowpark des Landes. «Super ist, dass man nicht so weit ins Tal hineinfahren muss», erklärt Snowpark-Chef Thomas Alton den Erfolg des Skigebiets auch bei Tagesgästen. «Man parkt bequem in Mellau und ist mit der Gondel in sechs Minuten im Skigebiet.»

Warth-Schröcken: Tor zum Mekka der Skifahrer
Dort, wo der Bregenzerwald beinahe schon aufhört, beginnt für viele das richtige Skifahren. Das Skigebiet Warth-Schröcken war längst eines der grössten im Land, ehe es auch das noch übertraf. Über den Auenfeldjet ist es nun mit Lech Zürs verbunden. Die Flexenbahn wiederum führt von Zürs nach Stuben/Rauz. Manche sagen Mekka zur Skiregion Arlberg, weil sie sich jedes Jahr auf

Auf den ersten Blick

Lage	Skigebiet bis 2060 m
Anfahrt	<ul style="list-style-type: none"> Mit dem Auto: über St. Margrethen und Dornbirn auf der L200 in den Bregenzerwald. Mit der Bahn: über St. Margrethen nach Bregenz oder Dornbirn. Von dort ist der Bregenzerwald sehr gut mit Bussen erschlossen.
Skigebiete	Damüls-Mellau, Diedamskopf bei Au-Schopperrau, Warth-Schröcken mit Verbindung nach Lech Zürs am Arlberg uvm.
Saison	Anfang Dezember bis April 2019
Familiencheck	Das Prädikat «familienfreundlich» darf dem Bregenzerwald auch im Winter durchaus gegeben werden. Dank des vielfältigen polysportiven Angebots fühlen sich hier Kinder ganz wohl. Die familiären, kleineren Skigebiete: Andelsbuch/Bezau, Schwarzenberg-Bödele, Egg-Schettteregg, Hittisau/Riefensberg-Hochhäderich, Riefensberg-Hochlitten
Tipp:	Skifahren lernen mit dem Kinderschnee-Angebot Zu bestimmten Terminen lohnen sich Skiferien ganz besonders: Vom 12. bis 19. Januar 2019, vom 16. bis 23. März 2019 und vom 23. bis 30. März 2019 sind für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren (Jahrgänge 2013/2014/2015) ein 4-tägiger Skikurs und die Liftpässe für 6 Tage im Übernachtungspreis inkludiert. Einzige Voraussetzung sind 7 Übernachtungen in Begleitung von mindestens einem Erwachsenen. www.bregenzerwald.at/kinderschnee-bregenzerwald
Alpinpisten	247 km Pisten (davon 94 km blaue, 119 km rote, 34 km schwarze Pisten)
Anlagen	88 Lifte und Seilbahnen
Preise	<ul style="list-style-type: none"> Tagesskipass für Erwachsene ab EUR 28.– / für Kinder ab EUR 17.50. Wochenpass (6 Tage) für Erwachsene ab EUR 233.– / für Kinder ab EUR 117.–.
Snowboard	Snowpark Damüls und Diedamspark
Skischulen	13 Skischulen und Kinder-Skischule, 4 Gästekindergärten

Skibusse	Für Inhaber von Skipässen oder Gästekarten in den meisten Orten kostenlos.
Skiverleih	In 13 Orten (in Au-Schopperrau, Damüls, Mellau, Warth, Schröcken, am Hochhäderich und am Bödele direkt bei den Talstationen der Bergbahnen)
Schneesport	Langlauf, Winterwandern, Skitouren, Variantenskifahren, Schneeschuhwandern, Paragleiten, Schlitteln.
Schlittelbahn	Unter anderem in Bezau, Mellau, Au, Schopperrau, Damüls, Schröcken und Warth
Loipen	Über 300 km Loipen. In Sulzberg und Hittisau geht es über die Grenze ins bayerische Allgäu. Die grössten Langlaufgebiete: Hittisau-Balderschwang (80 km), Au-Schopperrau (63 km) und Sulzberg-Oberreute (40 km).
Winterwandern	Über 300 km präparierte und beschilderte Winterwanderwege.
Wellness	In vielen Hotels, öffentlich zugänglich sind 3 Hallenbäder und Wellnesszentren (Gesundhotel Bad Reuthe, Vitalhotel Quellgarten in Lingenau und Wellnesshotel Linde in Sulzberg).
Neuigkeiten	Im Skigebiet Damüls-Mellau ersetzt ab diesem Winter ein Sechser-Sessellift den bisherigen Zweier-Lift Oberdamüls.
Top-Events	<ul style="list-style-type: none"> «Ski & Concert», Warth-Schröcken: 9.2. bis 20.4.2019, jeden Samstag auf der Open-Air-Bühne beim Sporthotel Steffisalp Freeride-Festival, Warth-Schröcken: 16. bis 17.3.2019 Regelmässig finden Events im Snowpark Damüls und im Pleasure Diedamspark statt.
Museum	Vorarlberger FIS-Skimuseum Damüls, direkt an der Piste im Skigebiet Damüls-Mellau, Werkraumhaus, u.v.m.
Kontakt	Bregenzerwald Tourismus GmbH Gerbe 1135 6863 Egg Tel: +43 5512 2365 info@bregenzerwald.at www.bregenzerwald.at



Foto: Alex Kaiser, Skilifte Warth



Foto: Adolf Bereuter, Bregenzerwald Tourismus

«die Haddsch» hierher aufmachen. Über 300 Pistenkilometer, beinahe neunzig Liftanlagen. Das grösste Skigebiet Österreichs, eines der grössten der Welt. Und in Warth fängt alles an. Auch der Weg zum «Run of Fame». Die Runde ist den Skilegenden vom Arlberg gewidmet. Auf 85 Kilometer Piste und 18000 Höhenmetern kann man sich skifahrend an ihre Leistungen erinnern. Mindestens bis Ostern und auf über 2500 Meter Seehöhe.

Diedamskopf: Auf Rampen und im Pulver
Über 2000 Meter Seehöhe und tief im Schnee: Gleich unterhalb des Gipfels liegt die Bergstation der Gondelbahn auf den Diedamskopf. Von der Panoramaterasse des Bergrestaurants aus sieht man die rund 300 Gipfel des Bregenzerwaldes sowie der Allgäuer Alpen in der Sonne strahlen. Aber wer kommt schon bloss zum Schauen? Fahren wollen wir! Dazu gibt es bestens präparierte Pisten aller Schwierigkeitsstufen. Sogar verwöhnte Ski-Hasen finden hier ihren Fahrspass: zehn Kilometer talab, wobei 1200 Höhenmeter überwunden werden.

Freestyler lassen so etwas links liegen. Sie schrauben sich lieber durch und über die 35 Rampen und Kicker des Diedamsparks. Und dann gibt es die, denen die ausgeschilderten Pisten bloss anzeigen, wo sie sicher nicht fahren wollen. «Die Pulverschneehänge am Diedamskopf gehen zu den schönsten, die ich kenne», sagt der begeisterte Tourengeher und Tiefschneefahrer Thomas Dietrich aus Mellau. «Der Naturschnee dort ist bis in den Frühling hinein ein Traum!» Einen Skipass braucht er trotzdem.

Abwechslungsreich: 3-Täler-Skipass und Ski-Arlberg-Skipass
Wer mehr als 2,5 Tage im Bregenzerwald Ski fährt, bekommt den 3-Täler-Skipass. Er gilt für alle Skigebiete im Bregenzerwald, im benachbarten Grossen Walsertal, im Tiroler Lechtal sowie in einigen Gebieten im Allgäu in Deutschland. Ausserdem kann man mit dem Skipass die Skibusse benutzen, die die einzelnen Skigebiete miteinander verbinden. Inhaber des 3-Täler-Passes können gegen einen Aufpreis nach Lech Zürs am Arlberg und somit im Ski-Arlberg-Gebiet fahren.

Hotel- und Regions-Angebote



Foto: Frick Architektur ZT GmbH, Florian Schertl, Hirschen Wohlfühlhotel, Schopperrau, Hotel Alpenstern, Damüls, Adolf Bereuter, Bregenzerwald Tourismus

4*-Hotel Die Wälderin: Ski- und Wintergenuss

Hinterbündt 383
6881 Mellau
T +43 5518 20102
hotel@diewaelderin.at
www.diewaelderin.at

Das komplett neu gebaute Hotel begrüsst mit entspannter Gastlichkeit, moderner Vorarlberger Architektur, Spa-Bereich inkl. Saunawelt, Badewelt mit Indoor-pool und beheiztem Gartenpool und seiner Lage – direkt am Einstieg in das grösste Skigebiet im Bregenzerwald, Damüls-Mellau. Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Halbpension, Nutzung des Spa-Bereichs uvm.
Preis für 4 Übernachtungen ab EUR 500.– pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 7.12.2018 bis 22.4.2019.



4*-Hirschen-Wohlfühlhotel: Winterromantik

Oberdorf 46
6886 Schopperrau
T +43 5515 2115
hotel@hirschen.at
www.hirschen.at

Die neue Wellnessoase im familiengeführten Hotel mit 6 verschiedenen Saunen, einem Aussenwhirlpool uvm. lädt zum Abschalten und Entspannen ein. Die Wanderwege und Loipen starten direkt vor dem Hotel und das Skigebiet Diedamskopf ist in nur wenigen Minuten erreichbar. Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Halbpension, Weinverkostung, Spa-Bereich, Wanderungen uvm.
Preis für 7 Übernachtungen ab EUR 1057.– pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 26.1.2019 bis 10.3.2019.



4*-Hotel Alpenstern: Heiss auf Weiss

Oberdamüls 191
6884 Damüls
T +43 5510 513
info@hotel-alpenstern.at
www.hotel-alpenstern.at

Das familienfreundliche Hotel liegt direkt an der Piste des Skigebiets Damüls-Mellau auf 1600 Metern. In nur 8 Metern ist man vom Bett auf der Piste. Nach einem aktiven Tag werden Gäste mit feinen Speisen und guten Weinen auf der herrlichen Panoramaterasse oder im Panoramarestaurant verwöhnt. Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Halbpension, 6-Tages-Skipass uvm.
Preis für 7 Übernachtungen ab EUR 970.– pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 8.12.2018 bis 21.12.2018.



Top Angebot SKI Bregenzerwald

Gerbe 1135
6863 Egg
T +43 5512 2365
info@bregenzerwald.at
www.bregenzerwald.at

Das Package inkludiert 3 (Donnerstag bis Sonntag) oder 4 (Sonntag bis Donnerstag) Übernachtungen in einer Unterkunfts-kategorie nach Wahl inkl. Halbpension sowie den 3-Täler-Skipass, er gilt für alle Skigebiete im Bregenzerwald. Ski-Bonus: Wer von Sonntag bis Donnerstag bucht, zahlt nur für 3 Nächte.
Preis für 4 Übernachtungen inkl. Halbpension ab EUR 343.– pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 6.1.2019 bis 21.4.2019 (ausser 28.2.2019 bis 10.3.2019).

Österreich // Tirol // Der Lärchenhof, Erpfendorf

Skispass in Tirol und die «Streif» als Schmankerl



Die Streif ist mehr als nur ein Skirennen und findet als einziger Bewerb im alpinen Skiweltcup weltweite Beachtung. Die Streif ist zu einem Mythos geworden und jeder Rennfahrer, der sich auf diese 3312 Meter lange Schussfahrt wagt, packt zuerst die nackte Angst. Wer möchte da nicht einmal live mit dabei sein. Das Angebot steht: Sie wohnen acht Tage im Lärchenhof in Erpfendorf, geniessen Fünf-Sterne-Komfort und kostenlosen Shuttleservice nach Kitzbühel an Renn- und Trainingstage der berühmtesten Abfahrt.

Keine Angst: Eine Abfahrt auf dieser einzigartigen Piste ist nicht vorgesehen. Das überlassen wir den Profis. Sie haben hingegen die Möglichkeit, während einer Woche im Januar 2019 mit der «Kitzbühel All Star Card» eine wunderschöne Skiregion kennenzulernen und zumindest einen Teil der 23 Skigebiete mit 2750 Pistenkilometern zu erkunden. Von der Skiwelt Wilder Kaiser – Brixental im Westen über KitzSki in Kitzbühel, Kirchberg und SkiStar in St. Johann in Tirol bis hinüber zum Skizirkus

Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn.

Mittendrin

Und wo quartiert man sich hier am besten ein? Mittendrin und dann sternförmig auf Erkundungstour gehen, empfehlen die örtlichen Touristiker. Die Frage ist immer: Wo ist die Mitte? Wir sagen: Erpfendorf. Der Tiroler Ort liegt 17 Kilometer von Kitzbühel entfernt; die St. Johanner Bergbahnen erreicht man nach acht Kilometer; ganz nah liegt das Ski-



gebiet Steinplatte Waidring. Die besten Parkplätze bei der Talstation (fünf Kilometer von Erpfendorf entfernt) sind für Gäste des Fünf-Sterne-Hotels Lärchenhof reserviert. Und da wären wir bereits «mitten-drin».

Wellness pur

Der «Lärchenhof» ist mehr als «nur» ein Hotel. Es ist ein kleines, schmales Hoteldorf. In verschiedenen Häusern, alle unterirdisch verbunden, finden die Gäste schöne Doppelzimmer, luxuriöse Suiten und eine Wellnessoase, die seinesgleichen sucht. Auf 3500 Quadratmetern werden Körper und Seele nach allen Regeln der Kunst verwöhnt – vor allem nach einem intensiven Skitag. Für «schöne Seiten» sorgen erfahrene Hände in der 1200 Quadratmeter

grossen Schönheitsfarm. Fünf Sterne kriegt auch die Küche, die mehrmals pro Woche mit kulinarischen Highlights überrascht.

Mit eigener Skipiste

Und wenn mal die Sonne nicht scheint oder eine Skipause angesagt ist, so wird es im «Lärchenhof» nicht langweilig. Tennis spielen in der Halle, Schneeschuhwandern, Rodeln oder Eisstockschiessen, Langlaufen und erste Biathlonversuche – alles ist möglich; auch einfach eine romantische Pferdekutschenfahrt. Und wer doch auf die Ski und nicht weit fahren will, und es nur ein paar Übungsschwünge sein dürfen, so bietet die hauseigene, beschneite Skipiste mit Skilift ein ideales Gelände.

Die Skigebiete «ums Eck»

Lärchenhof-Kogel
Hauseigener Skilift

Skistar St. Johann in Tirol
Höchster Punkt: 1604 Meter
Lifte: 17
Pisten: 43 km
Snowparks oder Funline: 1

**Skigebiet KitzSki
Kitzbühel/Kirchberg**
Höchster Punkt: 2004 Meter
Lifte: 54
Pisten: 189 km
Snowparks: 2

Skigebiet Steinplatte/Waidring
Höchster Punkt: 1860 Meter
Lifte: 17
Pisten: 42 km
Snowparks: 2

Kontakt

Der Lärchenhof
Inhaber Martin Unterrainer
Lärchenweg 11
A-6383 Erpfendorf
Telefon +43 5352 8138-0
Fax +43 5352 8413
info@laerchenhof-tirol.at
www.laerchenhof-tirol.at

www.kitzbueheler-alpen.com



Das besondere
**SCHNEE
ANGEBOT**

Kitzbüheler Hahnenkammzauber

Woche: 20. bis 27. Januar 2019

Das ist alles mit dabei:

- 8 Tage (7 Nächte) Urlaub am Lärchenhof inkl. 6-Gang-Wahlmenü am Abend und reichhaltigem Frühstücksbuffet.
- Lärchenhof-Extras
- Kostenloser Shuttleservice nach Kitzbühel an Renn- und Trainingstagen!
- Lärchenhof-Skifahrerjause mit Tiroler Musik
- Mediterraner Abend
- Gala-Abend mit musikalischer Umrahmung
- Eisstockschiessen und Rodelpartie
- Eine Massage nach Wahl (25 Minuten)
- Fondue am Hundsbichl
- Eine romantische Pferdeschlittenfahrt

Packagepreis 8 Tage (7 Nächte)

in einer Überraschungssuite Euro 1274.– (Ortstaxe exklusiv)





Wintervergnügen in allen Varianten



Foto: Lech Zürs Tourismus / Daniel Zangert



Foto: Lech Zürs Tourismus / Daniel Zangert



Foto: Lech Zürs Tourismus / Josef Mallau

Wenn in Lech Zürs der erste Schnee fällt, hüllt sich die Natur in die Lieblingsfarbe der Skifans: Weiss. Ab diesem Zeitpunkt steigt die Vorfreude ins Unermessliche. 305 Kilometer Skiabfahrten und unzählige Freeride-Varianten werden bald wieder erobert. Sämtliche hochmodernen Bahnen, die das Arlberggebiet verbinden, sind mit nur einem Ticket zugänglich: der Ski-Arlberg-Card.

Unschlagbare Kombination
Hervorragende natürliche Bedingungen, ein Wintersportangebot, das seinesgleichen sucht und eine exzellente touristische Infrastruktur, dazu herzliche Gastlichkeit, ausgezeichnete Küche und eine inspirierende Kombination aus Tradition und Moderne – das sind die Zutaten, die Lech Zürs am Arlberg zu einem der führenden Wintersportorte im alpinen Raum

Auf den ersten Blick

Lage	1450 bis 2450 m
Anfahrt	Lech Zürs am Arlberg ist mit dem Auto in zwei Stunden von Zürich aus erreichbar. Von der Schweiz bestehen gute Bahnverbindungen zum Arlberg – entweder vom Bahnhof St. Anton am Arlberg oder Bahnhof Langen am Arlberg.
Skigebiet	Ski Arlberg ist Österreichs grösstes zusammenhängendes Skigebiet.
Saison	30.11.2018 bis 28.4.2019
Familiencheck	Familienfreundliche Hotels und einige Aktivitäten abseits der Piste wie Eislaufen, Wildtierfütterung, Geocach-Hexenrunde und Schlittenbahn.
Alpinpisten	305 km Skiabfahrten und 200 km hochalpine Tiefschneeabfahrten
Anlagen	88 Lifte und Bahnen
Preise	<ul style="list-style-type: none"> • Tagesskipass für Erwachsene EUR 54.50 / für Kinder (Jg. 2003–2010) EUR 32.50 • Wochenskipass (6 Tage) für Erwachsene EUR 289.– / für Kinder (Jg. 2003–2010) EUR 172.–
Snowboard	Lech Zürs am Arlberg bietet ausgezeichnete Möglichkeiten für Snowboarder und Freestyler. Snowpark Lech am Schlegelkopf auf 1600 Metern.
Skischulen	Die Skischulen in Lech, Oberlech und Zürs mit über 500 bestens ausgebildeten Schneesportlehrerinnen und -lehrern kümmern sich um den Lernfortschritt und die Sicherheit der Gäste auf und abseits der präparierten Pisten.
Skimiete	Ski-/Snowboardverleih: Die Sportfachgeschäfte mit Verleihmöglichkeiten befinden sich in Lech, Oberlech, Zug und Zürs. <ul style="list-style-type: none"> • 1 Tag für Erwachsene zwischen EUR 22.– und EUR 43.– • 1 Tag für Kinder zwischen EUR 7.– und EUR 16.–
Skibusse	Als bequeme Verbindung zwischen Lech, Oberlech, Zug und Zürs steht Gästen ein modernes Bussystem zur Verfügung, welches in der Ski-Arlberg-Card inkludiert ist.

Schneesport	Skifahren, Snowboarden, Freeriden, Langlaufen, Schneeschuhwandern, Winterwandern, Eislaufen, Schlittenfahren.
Schlittenbahn	Eine 1,2 km lange Schlittenbahn schlängelt sich durch den Wald von Lech.
Loipen	In Lech Zürs können Langläufer 27 km abwechslungsreiche Loipen nutzen.
Winterwandern	Insgesamt 40 Kilometer mit grösstmöglicher Abwechslung umfasst das Winterwander-Wegenetz. Tipp: ermässigt «Sonnenabo»-Wochenticket für Berg- und Talfahrten. Auf diesem Weg können ohne Anstrengungen die Höhenwinterwanderwege erreicht oder einfach nur der herrliche Ausblick genossen werden.
Wellness	Angebote wie Day Spa, Massagen und Beauty-Anwendungen versprechen unvergessliche Stunden ohne Alltagsstress.
Neuigkeiten	Skyspace-Lech – der US-amerikanische Künstler James Turrell hat für Lech einen Lichtraum am Berg entworfen, wo das Zusammentreffen von Himmel und Erde in der hochalpinen Landschaft auf eine faszinierende Art und Weise erlebbar wird.
Top-Events	<ul style="list-style-type: none"> • Snow and Safety Conference: 30.11. bis 1.12.2018 • Arlberg Weinberg: 4. bis 8.12.2018 • Fantastic Gondolas: 8.12.2018 • Der Weisse Ring – Das Rennen: 19.1.2019 • Music Festival Tanzcafé Arlberg: 1. bis 18.4.2019 • Rüfi 900: 6.4.2019 • Weingondeln: 12.4.2019
Kontakt	Lech Zürs Tourismus GmbH Dorf 2 6764 Lech am Arlberg, Vorarlberg Tel.: +43 5583 2161 0 info@lech-zuers.at www.lechzuers.com

machen. «Mehr Raum, mehr Zeit» in einer atemberaubend vielfältigen Landschaft. Kein Wunder also, dass die Ferienregion Lech Zürs Mitglied der Vereinigung «Best of the Alps» ist, in der die zwölf wohl berühmtesten Tourismusdestinationen der Alpen kooperieren.

Paradies der Superlative

88 Lifte und Bahnen, 305 Kilometer Skiabfahrten und 200 Kilometer hochalpine Tiefschneeabfahrten stehen zur Verfügung und garantieren grenzenloses Ski- und Snowboardvergnügen. Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Abenteurer: Tiefschneehänge, blaue, rote und schwarze Abfahrten sowie das Kinderland bieten optimale Bedingungen für jede Leistungsstufe und jeden Geschmack. Ein besonderes Gustostückerl stellt die Ski-Arlberg-Card dar. Sie ermöglicht es, vom 30. November 2018 bis 28. April 2019 sämtliche Lifte und Bergbahnen von Lech Zürs sowie die der Nachbarorte Warth-Schröcken,

Stuben, St. Christoph und St. Anton «all inclusive» zu nutzen. Das Kursangebot der Skischulen ist breit gefächert. Sowohl Wintersport-Neulinge wie wendige Ski- und Snowboard-Aficionados finden hier das Passende. Professionelle Schneesportlehrer leisten kompetent Unterstützung beim Skifahren, Snowboarden, Schneeschuhwandern und Skitourengängen.

Der Kreis ist geschlossen

Die Flexenbahn eröffnete in der Wintersaison 2016/17 und macht Skifahren am Arlberg seither noch vielseitiger und komfortabler. Durch die Verbindung zwischen Zürs und Stuben/Rauz können Skifahrer alle Orte am Arlberg einfach auf Ski erreichen. Damit ist Ski Arlberg das grösste zusammenhängende Skigebiet Österreichs.

Der Weisse Ring – ein Traum

Seit gut 50 Jahren steht er für die gelungene Verbindung von Natur und Technik, für die Verbindung von

Lech mit Zürs, Zug und Oberlech und Wintersportgenuss der Extraklasse. Die 22 Streckenkilometer sind eine inspirierende Herausforderung für Wintersportler, die am Weissen Ring nicht weniger als 5500 Höhenmeter «überwinden». Dabei zeigt die Natur ihre atemberaubende Erhabenheit und somit wird der Weisse Ring auch zur unvergesslichen Sightseeingtour. Die Aussichtsplattform am Rükfkopf und die Naturplattform am Madloch inszenieren die Berge als monumentales Erlebnis bis zum Horizont.

Die Erfindung der Langsamkeit

Während Freunde rasanter Sportarten sich an den Hängen auspowern, finden Liebhaber sanfter Bewegung Entspannung beim Schneeschuhwandern, Winterwandern oder Langlaufen. Auch hier stehen abwechslungsreiche und unterschiedlich anspruchsvolle Strecken und Verläufe zur Verfügung. Mit dem «Sonnenabo»-Lift-Ticket hinauf in

luftige Höhen eröffnet sich den Naturfreunden, oben angekommen, eine atemberaubende Bergwelt und ein traumhaftes Panorama mit wunderbaren Höhenwanderwegen. Rund 40 Kilometer geräumtes Winterwander-Wegenetz steht zur Verfügung. Je nach Lust und Laune geht es entweder zu geruhsamen Hütten oder zu den Sonnenterrassen am Rande der Pisten. Langläufer können sich auf 27 Kilometer bestens präparierte und abwechslungsreiche Loipen freuen.

Exquisite Gaumenfreuden

Die Ferienregion verzeichnet die grösste Dichte an mit Hauben ausgezeichneten Lokalen im internationalen Vergleich. 2008 von Falstaff und Vöslauer zum «Weltgourmetdorf» erhoben, zeigt Lech auch am Teller höchsten Qualitätsanspruch. Die Kochkünstler schicken ihre Gäste auf eine Reise rund um die Welt, ohne dabei die traditionelle, regionale Küche zu vergessen.

Hotel-Angebote



4*-Hotel Aurora: Ski Perfekt

Omesberg 209
6764 Lech am Arlberg
Tel.: +43 5583 23 54 0
hotel@aurora-lech.com
www.aurora-lech.com

Mitten im Skigebiet gelegen, aber doch in ruhiger Lage geniessen Gäste im 4*-Hotel Aurora herzliche Gastfreundschaft. Exklusive Zimmer, ein einladend gestaltetes Restaurant mit kulinarischen Köstlichkeiten, die eigene Ferien-erinnerungen schaffen und ein Privat-Spa runden das perfekte Ferienerlebnis ab. Leistung: 6 Übernachtungen inkl. Halbpension, 5-Tages-Skipass, Nutzung des Spa-Bereichs uvm. Preis für 6 Übernachtungen ab EUR 1307.– pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 6. bis 27.1.2019 und von 16.3. bis 22.4.2019.



4*-Hotel Guggis bed & breakfast: 2- bis 3-Tages-Packages im Dezember

Zürs 432
6763 Zürs am Arlberg
Tel.: +43 5583 2166
info@guggis.at
www.guggis.at

Hier erwartet die Gäste bed & breakfast auf höchstem Niveau, in ruhiger und zentraler Lage. Das «Guggis» ist nur wenige Gehminuten vom Skilift entfernt. Nach dem Skifahren freuen sich Schneesportler auf eine traditionelle Jause und anschliessend lädt der SPA-Bereich zum Relaxen und Kraft tanken ein. Leistung: 2 oder 3 Übernachtungen, freie Zimmerwahl, Frühstück, Skifahrerjause und Nutzung des Spas. Preis für 2 Übernachtungen: ab EUR 330.– inkl. 2-Tages-Skipass und Skiservice, für 3 Übernachtungen ab EUR 482.– inkl. 3-Tages-Skipass und Skiservice pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 13.12. bis 21.12.2018.



4*-Boutique-Hotel Schmelzhof: 7 Tage Sonnenskilauf

Omesberg 370
6764 Lech am Arlberg
Tel.: +43 5583 37500
hotel@schmelzhof.at
www.schmelzhof.at

Das Boutique-Hotel Schmelzhof liegt zentral aber ruhig direkt an der Langlaufloipe und den Winterwanderwegen. Der Skilift ist gut auf Ski erreichbar. Danach erholen sich Feriengäste in den liebevoll eingerichteten Zimmern, auf der Sonnenterrasse oder im Spa. Leistung: 7 Übernachtungen inkl. Halbpension, Nachmittagsjause, 6 Tage Skipass Arlberg ab EUR 1590.– pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 9. bis 16.2.2019 und ab 18.3.2019.



4*-Haldenhof: Lebenslust in Lech – die besten Skitage

Tannberg 347
6764 Lech am Arlberg
Tel.: +43 5583 2444 0
reservation@haldenhof.at
www.haldenhof.at

Der Haldenhof verwöhnt seine Gäste mit ausgezeichneter Küche, Gala-Dinner inklusive Aperitif und Weinbegleitung, Entspannung im Spa, Arlberg-Skipass und dem exklusiven Erlebnis «Frühstart Langer Zug», eine Sonnenaufgangsfahrt und geführte Abfahrt auf einer der steilsten Varianten der Welt. Leistung: 5 Übernachtungen inkl. Halbpension, 6-Tages-Skipass, Nutzung des Spa-Bereichs uvm. Preis für 5 Übernachtungen ab EUR 1070.– pro Person im Doppelzimmer.

Angebot gültig von 6.1. bis 28.4.2019.



Sonne, Schnee und Skifahren für Gross und Klein



Auf den ersten Blick

Lage	Heuberg-Arena 1086 bis 1470 m, Oberstdorf-Kleinwalsertal 813 bis 1200 m
Anfahrt	Das Alphotel ist von Zürich aus in ca. 2,5 Stunden, von St. Gallen aus in ca. 1,5 Stunden erreichbar.
Skigebiet	Grösstes deutsch-österreichisches Skigebiet Oberstdorf-Kleinwalsertal mit insgesamt 124 Pistenkilometern.
Saison	8.12.2018 bis 22.4.2019
Familiencheck	Skischule ca. 300 Meter entfernt, Kleinkinder-Skischulgelände direkt am Alphotel.
Alpinpisten	124 km
Anlagen	48 Bergbahnen und Lifte
Preise	Skitageskarte für Erwachsene EUR 47.–
Snowboard	Crystal Ground Fun Park
Skischulen	Skischule Hirschegg, ca. 300 Meter vom Alphotel entfernt.
Skibusse	Kostenlos, zeitweise im 10-Minuten-Takt.
Skiverleih	Sport Pauli und Sporthaus Edelweiss, ca. 300 Meter vom Alphotel entfernt.
Schlittenbahn	Die 4 Schlittelhänge in Mittelberg und Hirschegg sind ein beliebtes Winterangebot für Kinder und Familien. Besonders Mutige können auch mit Schlauchreifen hinuntersausen.
Loipen	Skating oder klassisch Langlaufen im 50 km langen Loipennetz.
Winterwandern	Über 50 km präparierte Winterwanderwege.
Schneesport	Pferde- und Hundeschlittenfahrten, Eislaufen, Funkparks in der Heuberg-Arena und am Schwandlift.
Wellness	Hallenbad, Sauna, Massage, Peelings, Kosmetik uvm. direkt im Hotel
Kontakt	Das Alphotel Hirschegg Schlossleweg 6 6992 Hirschegg Tel: +43 5517 5449 info@alphotel.at www.alphotel.at



Sorglose Ferien für alle Generationen garantiert das einzige Familotel des Kleinwalsertals, das Alphotel in Hirschegg. Auf 1200 Metern gelegen, abseits der Hauptstrasse, mit einem atemberaubenden Blick über Hirschegg und direkt im Skigebiet der Heuberg-Arena ist das Haus im Winter ideal für Ski-Familien.

Hotel direkt an der Piste
Im Familotel Alphotel sollen Gross und Klein spüren, dass alle in ihrer Auszeit angekommen sind. Der Winter-Spess beginnt gleich vor der

Haustür: Das Alphotel bietet direkten Einstieg in das grösste deutsch-österreichische Skigebiet mit 124 Pistenkilometern, fünf Bergbahnen und schneesicheren Pisten von Anfang Dezember bis Mitte April. Für Anfänger und Perfektionisten: die Skischule ist nur 300 Meter entfernt.

Winter-Angebote für Kinder: Skikurs und Kinderclub
Für alle, die das Skifahren oder Snowboarden erst noch lernen möchten, bietet das Alphotel mit der Partnerskischule Hirschegg im hoteleigenen Skizirkus für Kinder bis 4 Jahre den halbtägigen Burmi-

Fotos: Skischule Hirschegg

club-Skikurs an. Anschliessend werden die Kids von den Betreuerinnen abgeholt und im Alphotel-Kinderclub bestens unterhalten. Für Kinder ab 4 Jahren gibt es im 300 Meter entfernten Kinderland den Ganztageskikurs.

Das Alphotel: Entspannung und Spass für alle Generationen

Ferien im Alphotel bedeutet für alle Generationen Entspannung und Spass. Alle Zimmer bieten mindestens einen Flachbild-TV, kostenloses WLAN, Safe, Föhn, Badetasche mit Handtüchern für die ganze Familie und Bademäntel für Erwachsene. Auf Wunsch werden gerne ebenerdige Zusatzbetten, Zweit-TV im Kinderzimmer, Allergiker-Bettwäsche, Kinderbademäntel, Babyausstattung, Kindermöbel und Wickeltisch vorbereitet. Die Gäste brauchen dann nur noch die Füsse hochzulegen. Bei der Alphotel-Verwöhn Pension sind viele Extras inklusive: reichhaltiges Frühstücksbuffet mit einer Wanderjause, Mittagssnack, tägliche Kaffeerunde mit frischen,

hausgemachten Kuchen und herzhafter Brotzeit, Kaffee-, Milch- und Teebar sowie ein feines, leicht bekömmliches 4-Gang-Wahlmenü am Abend mit knackigfrischem Salat. Die alkoholfreien Erfrischungen aus dem Getränkebrunnen sind rund um die Uhr frei.

Familienferien ohne Hektik

Besonders schön werden die Ferien im Alphotel dank der vielen familienfreundlichen Angebote. Etwa dem Familienrestaurant: Die Eltern lassen sich die Menügänge bequem in aller Ruhe servieren, während die Kinder die Teller ganz nach Herzenslust am Kinderbuffet füllen. Eine Auszeit für Gross und Klein gefällig? Kinder ab 2 Jahren sind in der Kinderbetreuung in besten Händen und die Allerjüngsten bis 2 Jahre fühlen sich in der Babybetreuung wohl. Zusätzlicher Familienbonus: mit der Happy Card von Familotel erhalten Familien 5 Prozent bei allen Familotels in Österreich und Deutschland.



Foto: Skischule Hirschegg



Angebote

Alpenländische Familienweihnacht

Das Alphotel schenkt Gästen den Heiligabend: Wer 7 Tage bucht, bezahlt nur 6 Tage. Leistungen: 7 Übernachtungen in der Familien-Suite, all inklusive, 70 Std. Kinderbetreuung uvm. Preis für 2 Erwachsene und 1 Kind bis 15 Jahre ab EUR 3444.–.

Angebot gültig von 22.12. bis 29.12.2018.

Exklusive Vorteilswoche im Winter

Leistungen: 7 Übernachtungen im Familien-Doppelzimmer, all inklusive, 70 Std. Kinderbetreuung uvm. Preis für 2 Erwachsene und 1 Kind bis 15 Jahre ab EUR 2130.–.

Angebot gültig von 26.1. bis 2.2.2019.



Fotos: Alphotel



Perfektes Skivergnügen, Genuss inklusive

Auf den ersten Blick

Lage	800 bis 2000 m
Anfahrt	Mit dem Auto über die Inntalautobahn A12 bis Abfahrt Wörgl Ost, B178 Richtung St. Johann in Tirol, B161 Richtung Kitzbühel. Fahrzeit ab Zürich: 4 Stunden.
Skigebiet	Kitzbühel-Kirchberg
Saison	Als erstes Nicht-Gletscher-Skigebiet bereits ab 13.10.2018. Geöffnet bis Anfang Mai.
Familiencheck	Kostenlose Übungslifte im Tal, eigene Kinderskikurse und Mittagsbetreuung, KitzSki Family Park für mehr Pistenspass, stark reduzierte Skipässe für Kinder und Jugendliche, Spezial-Angebote im Winter.
Alpinpisten	230 Abfahrtskilometer
Anlagen	57 Seilbahnen und Lifte
Preise	• Tageskarte Hauptsaison Erwachsene EUR 57.- / Kinder EUR 28.- • Horn Special Erwachsene EUR 40.- / Kinder EUR 10.-
Snowboard	Funparks für Snowboarder und Freestyle
Skischulen	18 Ski- und Snowboardschulen Infos unter skischule.kitzbuehel.com
Skimiete	Zahlreiche Geschäfte in Kitzbühel und seinen Feriendörfern bieten einen Skiverleih an, Kosten ab ca. 19 Euro pro Tag.
Skibusse	Kostenlose Skibusse im ganzen Skigebiet.
Schneesport	Panorama-Winterwanderwege, Langlaufloipen, Natur- und Nachtschlittelbahn, Schneeschuh- und Fackelwanderungen, Eishalle mit Curlingbahn, Eisstockschiessen und Kutschenfahrten.
Loipen	60 Kilometer präparierte Langlaufloipen, Nachtloipe am Schwarzsee und Höhenloipe am Pass Thurn.
Winterwandern	Höhenwanderwege am Hahnenkamm und am Kitzbüheler Horn.
Wellness	Badezentrum Aquarena Kitzbühel sowie Day-Spa in den Hotels.
Neuigkeiten	Kickerline für fortgeschrittene Skifahrer und Snowboarder.
Top-Events	• Start in den Winter am 13.10.2018 • Kitzbüheler Advent von 28.11. bis 26.12.2018 • Neujahrfeuerwerk am 1.1.2019 • Snow Polo World Cup von 17. bis 21.1.2019 • Streif Vertical Up am 23.2.2019
Kontakt	Kitzbühel Tourismus Hinterstadt 18 6370 Kitzbühel Tel: +43 5356 66660 servus@kitzbuehel.com ski.kitzbuehel.com



Kitzbühel ist als Ganzjahres-Destination mit Tradition und Charme weltweit ein Begriff. Die legendärste Sportstadt der Alpen schreibt seit über 125 Jahren Skigeschichte – leichte Erreichbarkeit, lange Winter, hohe Schneesicherheit und zahlreiche Top-Veranstaltungen zeichnen die Gamsstadt aus. Getreu dem Motto: Kitzbühel, 365 Tage alpines Lebensgefühl!

Winterferien in der Gamsstadt Kitzbühel ist einzigartig. Der Ausblick auf die imposante Bergkulisse, dazu die frische Luft auf den schneebedeckten Pfaden in der unberührten Kitzbüheler Natur. Ferien in der Gamsstadt sind ein Erlebnis. Die vielfältige Kombination aus einzigartigem Ambiente, typischer Tiroler Gastlichkeit und einem abwechslungsreichen Angebot garantiert pure Lebenslust. Die leichte Erreichbarkeit, eine hohe Dichte an 4*- und 5*-Häusern, genauso wie die zahlreichen familiären Betriebe und traditionellen Pensionen sind Garantien für einen genussvollen Aufenthalt.

Skigeschichte Der Skipionier Franz Reisch sorgte anno 1893 am Kitzbüheler Horn für eine österreichische Premiere: Inspiriert von norwegischen Schriften zum Skisport, gelang Reisch die erste hochalpine Skiabfahrt Öster-

reichs. Damit gilt er als Begründer des modernen Skilaufs in Kitzbühel. Seitdem hat der alpine Skisport die Gamsstadt nicht mehr losgelassen. Das legendäre «Ski-Wunderteam» der 1950er-Jahre rund um Toni Sailer, Ernst Hinterseer, Hias Leitner, Anderl Molterer, Fritz Huber und Christian Pravda eroberte mit seinen Erfolgen die Herzen der Fans und prägte das Image Kitzbühels als legendärste Sportstadt der Alpen. Kein Wunder, dass Kitzbühel auch die Geburtsstätte des alpinen Skiweltcups ist. Die Idee dazu wurde 1966 auf der Seidlalm geboren. Seit mittlerweile mehr als 125 Jahren wird in Kitzbühel Skisport gelebt. Dank der jährlichen Hahnenkammrennen werden auch in Zukunft die weltbesten Skifahrer in Kitzbühel Skigeschichte schreiben.

Das Skigebiet Doch nicht nur die Besten der Besten fahren in Kitzbühel Ski. Unabhängig vom jeweiligen Fahrkönnen bietet Kitzbühel auf 230 Pisten-Kilometern für jeden das geeignete Gelände. 547 hochmoderne Lifтанlagen und perfekt gepflegte Pisten garantieren Pisten-spass für Gross und Klein. Freerider nutzen die gegebenen Möglichkeiten der unberührten Kitzbüheler Natur oder eine der 13 markierten Skirouten mit einer Gesamtlänge von 41 Kilometern. Zum Einkehr-schwung laden rund 60 Skihütten,

Almen und Gaststätten zwischen Hahnenkamm und Resterhöhe. Hier lässt sich die typische Tiroler Gastlichkeit mit dem Bergpanorama Kitzbühels geniessen. Das mehrfach ausgezeichnete Skigebiet wird den Ansprüchen gerecht: Am 13. Oktober 2018 eröffnete KitzSki als eine der ersten Nicht-Gletscher-Skiregionen Österreichs die neue Wintersaison. Den frühen Saisonbeginn ermöglicht die günstige Nordwest-Staulage zwischen 800 und 2000 Metern Höhe. Die Talabfahrten sind von Dezember bis April gesichert. Aufgrund der Kitzbüheler Besonderheit, dass die Berge bis auf 2000 Höhenmeter mit Gras bewachsen sind, können Gäste ihre Ski auf den höher gelegenen Hängen sogar bis zum 1. Mai anschnallen.

Die Streif-Abfahrt Ein Wort, eine Legende: Streif! Die spektakulärste Abfahrt der Welt kann im Winter wie auch im Sommer bezwungen werden. Doch Vorsicht: Wer den Spuren der weltbesten Abfahrer folgen möchte, sollte ein sehr geübter Skifahrer sein. Die Schlüsselstellen der Streif, wie Mausefalle, Steilhang oder

Hausbergkante, sind als «Skiroute extrem» gekennzeichnet. Allerdings können auch Genuss-Skiläufer ihre eigene Streiferfahrung machen: Auf der «Familienstreif» lässt sich etwas gemächlicher Weltcupluft schnuppern, spart sie doch die schwierigsten Passagen aus. Anfänger können sich auf der «Mini-Streif» versuchen, einem Geschicklichkeitsparcours am Fusse der Hahnenkammabfahrt. Ein weiteres Highlight des Kitzbüheler Skigebiets ist der «Ganslernhang». Auf einer der letzten klassischen Slalomstrecken im Weltcup wird den Technikstars nachgejagt.

Schneesport Doch Kitzbühel kann auch anders. Langlaufen, Winter- und Schneeschuhwandern, Schlitteln, Eislaufen, Eisstockschiessen oder das Probieren neuer Trendsportarten – Kitzbühel gilt nicht umsonst als legendärste Sportstadt der Alpen. Die Kitzbüheler Langlaufloipen erstrecken sich rund um die Gamsstadt, um den Wilden Kaiser, in das Brixental und schliesslich bis zum Pass Thurn. Insgesamt 62 abwechslungsreiche Kilometer stehen Skatern und klassischen Langläufern

dabei kostenlos zur Verfügung. Die Loipen der Gamsstadt sind Strecken für Geniesser: einfach zu laufen und ohne extreme Steigungen. Einen imposanten Ausblick bietet dabei die schneesichere Höhenloipe am Pass Thurn auf 1200 Höhenmetern.

Veranstaltungen Neben dem breiten Wintersportangebot lädt Kitzbühel zu einer Reihe hochklassiger Veranstaltungen. Idyllisch wird es beim «Kitzbüheler Advent», vom 28. November bis 26. Dezember, dem traditionellen Weihnachtsmarkt in der historischen Innenstadt. Beim Neujahrfeuerwerk am 1. Januar auf der Rasmusleiten wird standesgemäss das neue Jahr begrüsst. Dann ist es nicht mehr weit bis zum alljährlichen Veranstaltungshöhepunkt: Vom 25. bis 27. Januar 2019 ist Kitzbühel der Hotspot der Wintersportwelt. Bereits eine Woche vor den legendären Hahnenkammrennen macht der Snow-Polo-Worldcup von 17. bis 20. Januar 2019 in der Gamsstadt Station.

Shopping in der Gamsstadt Das Kitzbüheler Lebensgefühl lässt sich am besten in der historischen

Innenstadt aufsaugen. Bei einer Vielzahl an Boutiquen und Geschäften schlägt das Shoppingherz höher. Das Sortiment reicht von internationalen Marken bis zur Tiroler Handwerkskunst – ein Mix aus Tradition und Lifestyle, welcher die Gamsstadt so einzigartig macht.

Kulinarische Gaumenfreuden Kulinarischen Hochgenuss bieten auch die weiteren Gasthäuser und Restaurants in den Gassen, der über 700 Jahre alten Kitzbüheler Innenstadt. Das kulinarische Angebot reicht von bodenständiger Hausmannskost bis zur internationalen Haute Cuisine. So vereinen Kitzbühel und seine Feriendörfer insgesamt 16 Hauben, verteilt auf 13 Restaurants. Dabei bewahrt sich die Gamsstadt in puncto Kochkultur zu jeder Zeit ihre Authentizität und ihr Traditionsbewusstsein.

Spar-Angebot im prämierten Skigebiet: Pay 3, Ski 4 Zu bestimmten Terminen erhalten Skifahrer beim Kauf eines 3-Tages-Skipasses einen weiteren Tag kostenlos dazu. Buchbar immer sonntags, montags oder dienstags. Infos auf kitzski.at.



Fotos: Michael Werberger / Kitzbühel



Davon können Langschläfer nur träumen



Foto: Silvretta Montafon - Andi Frank

Auf den ersten Blick

Lage	650 bis 3312 m
Anfahrt	<ul style="list-style-type: none"> Mit dem Auto über Chur – Autobahn von Zürich/Chur – Abfahrt Gams – Fürstentum Liechtenstein (FL) – Feldkirch/Tisis – durch Feldkirch in Richtung Bludenz/ Innsbruck – Walgau – Autobahn A14 – Abfahrt Bludenz/ Montafon – L 188 Montafoner Strasse (Silvrettastrasse). Über St. Gallen – Autobahn von Zürich/St. Gallen – Ausfahrt Oberriet-Meiningen – Autobahn A 14 in Richtung Bludenz ab Auffahrt Rankweil – Ambergtunnel A14 – Abfahrt Bludenz/Montafon – L 188 Montafoner Strasse (Silvrettastrasse).
Skigebiet	Silvretta Montafon, Bewegungsberg Golm, Bergbahnen Gargellen, Geniesserberg Kristberg, Silvretta-Bielerhöhe – das Montafon bietet beste Bedingungen zum Skifahren und Snowboarden.
Saison	23.11.2018 bis 22.4.2019
Alpinpisten	230 Pistenkilometer inkl. Skirouten
Anlagen	60 Lifтанlagen
Preise	3-Tages-Karte für Erwachsene EUR 145.– in der Hochsaison.
Skischulen	In den Skischulen stehen den Gästen Profis zur Seite.
Skimiete	Viele Sportgeschäfte mit kompetentem Fachpersonal, Beratung sowie Top-Ausrüstung.
Skibusse	Skibusse fahren im ganzen Montafon.

Freeriden	Hochalpine Tiefschneeabfahrten, abwechslungsreiches Gelände, spektakuläre Cliffs und steile Rinnen – das Montafon bietet alles, wovon Off-Piste-Fahrer in den Alpen träumen. Die Skigebiete – allen voran die Silvretta Montafon – sorgen für sportliche Herausforderungen abseits der präparierten Strecken.
Skitouren	Hänge aller Expositionen, Wälder, Höhenlagen bis über 3000 Meter, die Gletscher der Silvretta und vor allem Schnee bis weit ins Frühjahr hinein garantieren aussichtsreiche Aufstiege und rasante Abfahrten durch den Pulverschnee im Silvretta-, Rätikon- und Verwallgebiet.
Schneesport	Eisstockschiessen im Aktivpark Montafon, Schneeschuhtouren
Schlittenbahn	5 Schlittelbahnen, 2 beleuchtete Nachtschlittelbahnen
Loipen	93,4 km Langlaufloipen
Winterwandern	290 km präparierte, teils beleuchtete Winterwanderwege.
Top-Events	Zum wiederholten Mal ist das Montafon Austragungsort von Audi FIS Ski Cross- und FIS Snowboard Cross Bewerben. Die Veranstaltungen finden vom 12. bis 16.12.2018 statt. Höhepunkt ist das Konzert von Wanda am 15.12.2018. www.montafon.at/weltcup
Kontakt	Montafon Tourismus GmbH 6780 Schruns, Vorarlberg Tel.: +43 50 6686 info@montafon.at www.montafon.at

Die Sonnenaufgangsfahrt HochjochTotale in der Silvretta Montafon bietet alles, was Skifahrerherzen höherschlagen lässt: Frisch präparierte, menschenleere Pisten – und die längste Talabfahrt des Landes. Zur Belohnung gibt es als i-Tüpfelchen ein Bergfrühstück mit regionalen Köstlichkeiten.

Sonnenaufgangsfahrt HochjochTotale

Kilometerlange Pisten, auf denen noch kein einziger Wintersportler seine Schwünge gezogen hat, dazu ein Hauch Neuschnee und als Sahnehäubchen obendrauf ein Skigebiet ganz für sich alleine. Klingt fast nach einem Traum, oder? Ist es aber nicht. Die Sonnenaufgangsfahrt HochjochTotale ermöglicht Winterfans, genau diesen Traum wahr werden zu lassen. Pünktlich um 7.20 Uhr kann das Abenteuer beginnen. Skilehrer Joe Tripp wartet bei der Talstation der Grasjochbahn in St. Gallenkirch auf seine frühmorgentlichen Gäste. Er weiss ganz genau, was ihn in den nächsten Stunden erwartet. Entsprechend gut ist seine Laune. Bei knackigen Temperaturen geht es gemeinsam mit der Gondel zur Hochalpilabahn Bergstation – mit anderen Worten: zum höchsten Punkt des Skigebietes auf 2430 Höhenmetern. Je nach Gruppengröße wartet mindestens ein weiterer professioneller Guide auf die Abenteurer. Diese werden vorerst aber nur Augen für eines haben: das unschlagbare Panorama. «Der wunderschöne Ausblick und die Ruhe so früh am Morgen sind gigantisch, anders kann man das gar nicht beschreiben», sagt Joe, der seit 20 Jahren als Skilehrer tätig ist. «Und wenn dann auch noch genau mit unserer Ankunft die Sonne aufgeht, kann man wirklich von einem perfekten Moment sprechen.» Die Wintersportler wissen, was Joe meint – während die einen ihre Handys zücken und Fotos schiessen, geniessen die anderen den



Foto: Silvretta Montafon - Andi Frank



Foto: Montafon Tourismus GmbH - Stefan Kohner



Foto: Montafon Tourismus GmbH - Patrick Saly

Augenblick und speichern ihn fest in ihren Gedanken ab.

Zwölf Kilometer lange Pistenfreude

Auch wenn diese Momente herzzerwärmend sein mögen: Eisig kalt kann es in der Früh trotzdem sein. Zum Aufwärmen gibt es heissen Tee – und ein paar Aufwärmübungen. Jetzt geht es los. Die frisch präparierten, menschenleeren Pisten gehören den HochjochTotale-Teilnehmern. «Die erste Abfahrt des Tages ist einfach genial. Wenn es dann auch noch ein paar Zentimeter Neuschnee hat, flippen die Teilnehmer fast aus», weiss Joe, der bei der wöchentlichen Ausfahrt so gut wie immer dabei ist, aus Erfahrung. Die zwölf Kilometer lange Abfahrt, bei

der 1700 Höhenmeter zurückgelegt werden, ist mit ihren roten und blauen Pisten sehr abwechslungsreich: Nach der hochalpinen Startstrecke geht es durch den längsten Skitunnel der Welt und ab dem Kapell durch eine schneereiche Waldpassage. «Ausserdem gibt es eine richtig schöne Strecke für etwas schnellere Schwünge», verrät Joe.

Auch für schwächere Fahrer geeignet

Die Geschwindigkeit ist natürlich jedem Wintersportler selbst überlassen. «Einer von uns fährt vor, ein weiterer Guide fährt stets ganz am Ende – so können die Teilnehmer ihr Tempo selbst bestimmen. Die ganze Strecke eignet sich deshalb auch bestens für Familien und lang-

samere Skifahrer», betont der gebürtige Tiroler. «Bisher war von dieser Tour noch jeder begeistert – egal ob Gast oder Einheimischer.»

Frühstück am Hochjoch

Angekommen bei der Talstation in Schruns geht es direkt via Gondel zurück aufs Hochjoch und ins Kapellrestaurant zum Frühstücksbuffet. Dieses haben sich die Frühsportler nach diesem exklusiven «Tempolaufer» auch mehr als verdient. Zum Auffüllen der Kraftreserven lockt das grosse Frühstücksbuffet mit Köstlichkeiten wie Montafoner Sura Kees, Brösel und anderen regionalen Spezialitäten. Und nun? Jetzt kann der «reguläre Skitag» beginnen. Es ist ja erst kurz vor 10 Uhr.

Weitere Angebote



Foto: Montafon Tourismus GmbH - Stefan Kohner

BergePLUS-Gästeprogramm

Mit dem ganzjährigen Gästeprogramm für sportliche Naturliebhaber lässt sich das Montafon auf vielseitige Art und Weise erkunden. Zu entdecken gibt es beim täglich wechselnden Angebot für Erwachsene, Familien und Kinder neben der beeindruckenden Natur auch spannende Details über das Montafon und dessen Besonderheiten. Das Erlebnisprogramm BergePLUS ist für Gäste der rund 200 Partnerbetriebe inbegriffen.

Romantische Feuerschalen-Wanderung in Partenen

Licht, Wärme und Energie: Gemeinsam mit Wanderführerin Monika begeben sich Interessierte auf die Spuren des Elements Feuer. Zahlreiche Feuerschalen säumen den verschneiten Weg und erhellen die Winternacht. Bei der letzten Station erfahren die Teilnehmenden im «energie.raum» Spannendes und Wissenswertes über die Energiegewinnung im Montafon.

Schneeschuhwandern im Schmugglerdorf

Glasklare Bergluft, absolute Stille, nur der frische Schnee knirscht unter den «Bärenstapfen» und über allem der atemberaubende Blick auf die Gargellner Bergwelt: Am Fusse des Schmugglerbergs Madrisa führt diese Schneeschuhwanderung am idyllischen Valzifenzbach entlang und verspricht Wintergenuss pur.



Schneesicher und fernab der Massen – Geheimtipp Pitztal



Foto: Robert Puppeter



Foto: Martin Klotz



Foto: Pitztaler Gletscherbahn

Auf den ersten Blick

Lage	2685 bis 3440 m
Anfahrt	Das Pitztal ist gut mit dem Auto über die Inntalautobahn A12 Richtung Innsbruck / Ausfahrt Imst Pitztal erreichbar (St. Gallen: 2 Stunden; Zürich: 3 Stunden) und wird auch mehrmals täglich mit der Bahn angefahren.
Familiencheck	Das Pitztal ist eine von 10 qualitätszertifizierten Tiroler Familien-Skiregionen. Qualitätskriterien: familienfreundliche Pisten und Schneesportschulen, extra Kinder-Skikurse für alle Altersstufen, Kinderbetreuung von 0 bis 4 Jahren, Familientarife bei den Skipässen, familienfreundliche Unterkünfte, Serviceleistungen bei Ski-Verleih und Ski-Depots, Erlebnisattraktionen für Kinder abseits der Pisten uvm. Damit erfüllt das Pitztal alle Kriterien und Anforderungen, für stressfreie Familienferien im Winter.
Saison, Pisten und Preise	<ul style="list-style-type: none"> • Pitztaler Gletscher: 15.9.2018 bis 5.5.2019 • Rifflsee: 8.12.2018 bis 22.4.2019 40,6 Pistenkilometer Tagesskipass Erwachsene EUR 51.– / Kinder EUR 30.– in der Hauptsaison, Ermässigungen in der Nebensaison ab Drei-Tages-Skipass • Hochzeiger Bergbahnen: 2.12.2018 bis 21.4.2019 40 Pistenkilometer Tagesskipass Erwachsene EUR 45.– / Kinder EUR 28.– in der Hauptsaison, Ermässigungen in der Nebensaison ab Drei-Tages-Skipass • Bambinipass: Besonders günstige Konditionen für Kinder. Für Kinder bis Jg. 2013 ist das Pitztal gratis. Kinder bis Jg. 2007 geniessen freie Fahrt in Begleitung eines zahlenden Elternteils. • Gletscherpark Card Ski und Schnee Winter: 1 Skipass, 6 Skigebiete und über 120 Pistenkilometer: Pitztaler Gletscher, Rifflseebahn, Hochzeiger, Imster Bergbahnen, Kaunertaler Gletscher und Winterberg Fendels. Der kostenlose Skibus verbindet die einzelnen Skigebiete. Drei-Tages-Skipass für Erwachsene EUR 142.–
Skischulen	4 professionelle Skischulen in Jerzens und Mandarfen.
Skimiete	3 Verleihe und zahlreiche Shops vor Ort an den Talstationen der Bergbahnen.

Skibusse	Das Busnetz im gesamten Pitztal ist für Gäste kostenlos.
Schneesport	<ul style="list-style-type: none"> • Skitouren auf dem Dach Tirols (Highlight: Wildspitze, der mit 3774 Metern zweithöchste Berg Österreichs). • 45 Eisklettergebiete • Schneeschuhwandern, Eislaufen und Eisstockschiessen • Pferdeschlittenfahrten • Besonderer Tipp: Pistenbully-Fahren am Hochzeiger
Schlittenbahn	7 Schlittelbahnen inkl. Nachtschlitteln
Loipen	108,5 Loipenkilometer (inklusive Gletscher und Rifflsee)
Winterwandern	146 km teilweise geräumte Winterwanderwege
Wellness	Zahlreiche Hotels mit SPA-Bereich.
Neuigkeiten	Neuer Skitourenpark am Pitztaler Gletscher mit 3 Routen (blau, rot, schwarz). Schneesicher und ausserhalb der Lawinenzonen.
Top-Events	<ul style="list-style-type: none"> • 20. bis 21.10.2018: Gletscher Ski & Show am Pitztaler Gletscher • 22.11. bis 2.12.2018: Skicross & Snowboard-Rennen am Pitztaler Gletscher • 8.12.2018: Skiopening am Hochzeiger • 6. bis 11.12.2018: EC-Rennen der behinderten Skisportler • 14.12.2018: Rifflsee Vertical 2.300 • 27.12.2018: 2000 m Party am Hochzeiger • 18. bis 20.1.2019: Eis Total Kletterfestival • 3.2.2019: Arzler Singeslerlaufen • 10.2.2019: Walder Fasnacht • 14. bis 16.3.2019: Pitztal Wild Face Freeride Extreme • 22. bis 24.3.2019: Geocaching Event im Schnee • 5. bis 6.4.2019: Firn, Wein & Genuss • 13. bis 14.4.2019: Hochzeiger rockt am Hochzeiger • 1.5.2019: Gletscher Vertical 3.440
Kontakt	Tourismusverband Pitztal Unterdorf 18 6473 Wengs, Tirol Tel.: +43 54 14 86999 info@pitztal.com www.pitztal.com

Skifahren von September bis April. Wer auf dem Pitztaler Gletscher, dem höchsten Skigebiet Österreichs, unterwegs ist, geniesst das beste Panorama im trendigen Café 3440 und der Aussichtsplattform dahinter und kommt in der Gondel vielleicht sogar mit internationalen Ski-Stars ins Gespräch.

Pitztal, das Dach Tirols
Das Pitztal ist aufgrund seiner Höhenlage eines der wenigen wirklich schneesicheren Ferienziele im gesamten Alpenraum. Es liegt zwischen Ötztal und Kaunertal, bietet Wintersportlern hochalpine Herausforderungen und Geniessern Romantik pur. Der Pitztaler Gletscher, der höchste in ganz Tirol, reicht bis 3440 Meter hinauf und hat von September bis Mai geöffnet. Mit dem Gletscher verbunden ist das Skigebiet Rifflsee, das mit seinen steilen Abfahrten Fortgeschrittene lockt. Der Hochzeiger liegt ein paar Kilometer weiter talwärts und punktet vor allem als Familien-Skigebiet mit zahlreichen Übernachtungsmöglichkeiten direkt am Pistenrand und mittendrin im Schneeparadies. In den vier Gemeinden Arzl, Wengs, Jerzens und St. Leonhard leben insgesamt 7400 Einwohner, es gibt rund 8300 Gästebetten in allen Kategorien vom 4*S-Hotel bis zur gemütlichen Ferienwohnung.

Neuer Skitourenpark am Pitztaler Gletscher
Der erste Skitourenpark Tirols befindet sich ausschliesslich im gesicherten Skiraum am Pitztaler Gletscher. Das attraktive Wintersport-Angebot ergänzt die bestehenden Routen im beliebten Skitourengebiet, zu denen unter anderem die Wildspitze – Tirols höchster Berg –, die Petersennspitze sowie der Linke und Rechte Fernerkogel zählen. Insgesamt drei permanente Aufstiegsstrecken in blau, rot, schwarz, sowie eine eigene Skitourenkarte stehen ambitionierten Skitourengeheimern während der Saison von September bis Mai zur Verfügung. Aber auch für Einsteiger ist der Skitourenpark inkl. Ausrüstungsverleih und eigenen Skitourtickets ideal, um sich erstmals in der boomenden Sportart zu probieren.

«Café 3440» am Pitztaler Gletscher
Nicht nur Skifahrer, auch Geniesser treffen sich auf dem Pitztaler Gletscher in der höchsten Einkehr von ganz Österreich. Die heisst «Café 3440» – und gibt die exakte Höhe an, auf der man sich hier auf dem Dach Tirols bewegt. Das Panorama ist unbeschreiblich. Von der Zugschneise bis zu den Dolomiten oder dem Ortler-Massiv, alles scheint einem zu Füssen zu liegen. Vielleicht also Zeit für einen

Prosecco, während man hier oben in der Sonne sitzt und die Skitourengeheimern beobachtet, die unterwegs zur Wildspitze sind, dem mit 3774 Metern höchsten Berg Nordtirols.

Wintererlebnisse am Hochzeiger
Wer sich von der Winterpracht inspirieren lässt und den Pistenzauber selbst probieren möchte, ist auf dem Hochzeiger oberhalb von Jerzens richtig. Die Schneesportschule bietet spezielle Kurse für Einsteiger und Wiedereinsteiger – in kleinen Gruppen, ganz ohne Stress und mit Teepausen zwischendurch. Oder wie wäre es zur Abwechslung mit Schneeschuhwandern? Nach einer kurzen Einführung beherrscht man schnell den Umgang mit den suppenteller-grossen Untersätzen und kann anschliessend allein durch die weissen Schichten streifen. Oder sich auch mal für die grosse Tour am Pitztaler Gletscher anmelden – inklusive Abseilen in eine Gletscherspalte.

Loipen, Winterwanderungen und Pferdeschlittenfahrten
Das Pitztal, das sich von Imst über gut 40 Kilometer bis hinauf nach Mittelberg erstreckt, punktet nicht zuletzt mit perfekten Loipen in unterschiedlichen Höhenlagen und mit traumhaften Winterwanderungen. Besonderer Tipp für Romanti-

ker: Die Pferdekutschenfahrten mit Fredl Eiter und seinen Haflingern, die automatisch den Platz für den obligatorischen Glühwein-Stopp zwischendurch ansteuern. Fredl erzählt vom kargen Leben früher und von den Skistars, die sich heute im Pitztal die Gondeln teilen. Man lauscht ihm und die Zeit vergeht wie im Flug.

Abenteuerlicher Tagesausklang
Wer abends noch Abenteuer sucht, kann am Hochzeiger mit den Pistenbully-Fahrern unterwegs sein – oder auf dem Schlitten Gas geben. Wie wäre es mit Nachtschlitteln und Ripperlessen auf der Tanzalm oder mit Tiroler Schmankerln auf der Pitztaler Skihütte und einer rasanten Abfahrt zurück ins Tal? Winterferiengäste haben im Pitztal die komplette Palette zur Auswahl – und werden nebenbei von Fremden schnell zu Freunden. Ob Geniesser oder sportlich ambitionierter Gast, der hochalpine Herausforderungen sucht – alle schätzen die familiäre Atmosphäre und die unverfälschte Herzlichkeit in dem idyllischen Hochtal, das zu den schönsten im gesamten Alpenraum gehört. Und natürlich den Schnee, um den man sich hier garantiert keine Gedanken machen muss. Denn der Winter wohnt im Pitztal.